

# PROGRAMM

POLITISCHE BILDUNG | BILDUNGSWERK POTSDAM  
VERANSTALTUNGS-NR. B14-070512-1



## ORTSERKUNDUNGEN IN WEST- UND OSTPREUßEN

### Auf den Spuren deutscher Geschichte in die Gegenwart Polens

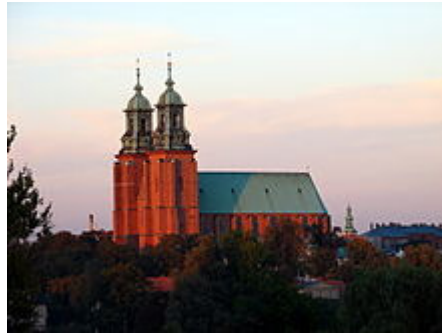
- Termin:** Montag, 7. Mai 2012 – Freitag, 11. Mai 2012
- Studienreise:** Gnesen, Thorn, **Danzig** (2 Übernachtungen), Marienburg, **Allenstein** (2 Übernachtungen), Rastenburg
- Tagungsleiter:** **Stephan Raabe**, (Historiker, Polenexperte) Leiter des Bildungswerks Potsdam der Konrad-Adenauer-Stiftung
- Organisation, Referent, Dolmetscher:** **Marek Pluto-Pradzynski**  
(Reisebüro Intercontact Poznan, Germanist)
- Tagungsbeitrag:** **330,00 Euro** (Die Studienfahrt wird aus Mitteln des Bundes und Landes Brandenburg für Politische Bildung gefördert)
- 

### Montag, 7. Mai 2012

- 09.20 Uhr Treffpunkt am **Info-Schalter** in der Vorhalle des Berliner Hauptbahnhofs, Eingang vom Europaplatz (Nord)
- 09.30 Uhr Abfahrt vor dem Berliner Hauptbahnhof mit dem Reisebus 350 Km nach Gnesen/Gniezno über Posen/Poznań (Fahrerwechsel)
- 10.00 Uhr Begrüßung und Einführung in das Programm der Reise: Stephan Raabe
- 11.00 Uhr Vortrag Marek Pluto-Pradzynski  
**Gnesen und Posen - Die Wiege Polens**
- 12.00 Uhr Vortrag Stephan Raabe  
**Die sieben großen Epochen der polnischen Geschichte**
- 13.30 Uhr Vortrag Stephan Raabe  
**Zum Verhältnis von Kirche und Nation in Polen**
- 14.30 Uhr Ankunft in **Gnesen/Gniezno**

Gespräch mit Primas Erzbischof Dr. Józef Kowalczyk, Metropolit von Gnesen (seit 2010, vorher seit 2010 Nuntius in Polen)

**Die christliche Prägung Europas**



Dom Mariä Himmelfahrt und St. Adalbert in Gniezno und Primas Erzbischof Dr. Józef Kowalczyk (Q: Wikipedia)

- 15.30 Uhr Mittagessen
- 16.30 Uhr Besichtigung des Domes zu Gnesen mit seinen Bronzetüren, die das Leben des Heiligen Adalbert zeigen, und des Marktplatzes (Möglichkeit zum Geldumtausch)
- 17.30 Uhr Weiterfahrt nach Danzig/Gdańsk über Bromberg/Bydgoszcz (270 km Landstraße/Autobahn)
- 18.30 Uhr Vortrag Stephan Raabe  
**Im Herzen Europas. Eine Übersicht zur polnischen Geschichte (Teil I – V)**
- 21.00 Uhr Abendbrot und Übernachtung im **Gästehaus der Brigitten Schwestern in Danzig/Oliva**, Polanki 124, Gdańsk, Polska, Tel. 0048 58 552 12 98; Homepage (nur polnisch, aber mit Bildern): <http://www.brygidki.pl>



Ruhig, aber dennoch zentral inmitten der Drei-Stadt Danzig-Zoppot-Gdingen in der Nähe der Kathedrale von Oliva gelegenes Gästehaus, Zimmer mit Bad und WC.

**Dienstag, 8. Mai 2012**

- 09.00 Uhr Kennenlernrunde und Information zum Brigitten-Kloster durch Schwester Emanuela

09.30 Uhr

Vortrag Stephan Raabe:  
**Grenzland: Zur wechselhaften Geschichte von Danzig und Westpreußen**

10.30 Uhr

Die Gegenwart und ihre Geschichte



Besichtigung der Kathedrale von **Oliva** (mit Orgelkonzert), von Gdingen/Gdynia (Hafen) und Zoppot/Sopot (Seebrücke)

14.15 Uhr

Mittagessen im Gästehaus

15.30 Uhr

Abfahrt nach Danzig/Gdańsk

16.00 Uhr

**Stadtführung durch die Rechtsstadt von Danzig:** Grünes Tor, Langer Markt, Langgasse, Marienkirche etc. mit Krzysztof Tessmer (Fremdenführer)



Krantor an der Modlau und Peinkammer vor dem Goldenen Tor

17.30 Uhr

Bernstein: Das Gold der Ostsee – Besuch einer Bernsteinmanufaktur am Langen Markt

18.00 Uhr

Freizeit in Danzig

19.00 Uhr

Abendessen im **kaschubischen Restaurant** Taverna Mestwin, Ulica Straganiarska 20/23, 80-837 Gdańsk, Tel. +48 58 301 78 82

20.00 Uhr

Vortrag Marek Pluto-Pradzynski  
**Die Kultur der Kaschuben: Die kaschubischen Noten**

20.30 Uhr

Stadtrundgang: slawische Altstadt, polnische Post, Fischmarkt mit Stephan Raabe

21.30 Uhr

Rückfahrt über die Danziger Werft (Solidarność Denkmal)

Vortrag Stephan Raabe

**Es begann in Danzig – Die Solidarność-Bewegung und die friedliche Revolution in Mittelosteuropa**

22.30 Uhr                      Gelegenheit zum Gespräch bei Getränken im Brigittenkloster

**Mittwoch, 9. Mai 2012**

08.15 Uhr                      Abfahrt nach **Marienburg/Malborg** (60 km)

9.30 Uhr                        *Vortrag Stephan Raabe*  
**Zur Geschichte des Deutschen Ritterordens**

10.15 Uhr                      **Besichtigung der Marienburg mit Führung**



12.30 Uhr                      Mittagessen bei der Marienburg

14.00 Uhr                      Abfahrt nach Buchwalde/Buczyniec zum Oberländischen Kanal (55 km Landstraße)

Auf dem Weg: Stadtrundfahrt durch **Elbing/Elbląg**

14.30 Uhr                      Vortrag Marek Pluto-Pradzynski  
**Der Oberländischen Kanal – ein Technikwunderwerk des 19. Jahrhunderts**

ca. 15.30 Uhr                Schifffahrt über zwei Rollberge (Geneigte Ebenen) des Oberländischen Kanals



17.00 Uhr                      Weiterfahrt über **Mohrungen/Morağ** (Geburtsstadt von Johann Gottfried Herder) nach Allenstein/Olsztyn (80 km)

18.00 Uhr                      Vortrag Marek Pluto-Pradzynski  
**Herder – Zur intellektuellen Kultur Ostpreußens**

ca. 19.00 Uhr                Ankunft in **Alenstein/Olsztyn**

**Abendessen und Übernachtung im Hotel Villa Pallas:**  
<http://www.villapallas.pl/> Zolnierska 4, Olsztyn 10-557

20.30 Uhr

Fahrt mit dem Bus in die Stadt: Stadtbesichtigung am Abend



Schloss Allenstein



St. Jakobus: Konkathedrale des Frauenburger Doms

22.00 Uhr

Rückkehr ins Hotel

**Donnerstag, 10. Mai 2012**

08.15 Uhr

Abfahrt nach **Sorquitten/Sorkwity** (50 km):

Vortrag Stephan Raabe

***Herrenhäuser in Ostpreußen: Geschichte und Gegenwart***

09.00 Uhr

Kurze Besichtigung von Schloss Sorquitten (von außen)



09.45 Uhr

Weiterfahrt nach **Heilige Linde/Świąta Lipka** (31 km)

Vortrag Stephan Raabe

**Reformation und Gegenreformation.**

**Zur konfessionellen Struktur von West- und Ostpreußen**

10.30 Uhr

Orgelkonzert und Besichtigung der Barock-Wallfahrtskirche der Jesuiten in Heilige Linde

11.30 Uhr

Weiterfahrt nach **Rastenburg/Kętrzyn**

Seite 5 von 8



Vortrag Stephan Raabe

### Die Geschichte des Attentats auf Hitler am 20. Juli 1944

12.00 Uhr

Führung durch die „**Wolfschanze**“, das „Führer-Hauptquartier Ost“ und der Ort des Attentats auf Hitler am 20. Juli 1944 mit dem Buchautor und Fremdenführer Stanisław Siemiński



6. Beratungsbaracke, Ort des nicht geglückten Attentats auf Hitler vom 20. Juli 1944

13.00 Uhr

Mittagessen im Restaurant ebd.

14.00 Uhr

Weiterfahrt über **Schloss Steinort** nach **Nikolaiken/Mikołajki**



Vortrag Stephan Raabe

### Die Rezeption und Bedeutung des 20. Juli in Deutschland und im Ausland; Schloss Steinort und Heinrich Lehndorff als Mitglied des Widerstandes gegen Hitler

Besichtigung der Gutsanlage Steinort von außen

15.45 Uhr

Gelegenheit zu einer **Schiffahrt** auf dem Spirdingsee, dem größten der masurischen Seen oder **Freizeit** in der Stadt

18.00 Uhr

Rundgang durch **Nikolaiken/Mikołajki** mit Marek Pluto-Pradzynski

18.30 Uhr

Rückfahrt nach Allenstein über:

**Baranowo/Baranowen** mit dem zwischenzeitlich verfallenen, aber äußerlich wieder hergestellten Gutshaus der Familie von Hoverbeck (letzter Besitzer bis 1945 Landrat Albert Freiherr von Ketelhodt mit Pferde-, Vieh- und Schafzucht, Brennerei, Sägewerk und Gutsfläche von 617 ha.) und

Die Stiftung „**Camp Rodowo**“, eine internationale Jugendbegegnungsstätte in den Masuren:  
Rodowo 2, 11-731 Sorkwity



Gutshaus Hoverbeck in Baranowen    Camp Rodowo  
Internationale  
Jugendbegegnungsstätte

21.00 Uhr                    Abendessen im Hotel in Allenstein

### **Freitag, 06. Mai 2011**

- 08.30 Uhr                    Rückfahrt nach Berlin 170 km Landstraße über  
**Osterode/Ostróda** (Stadtrundfahrt) nach **Thorn/ Toruń**
- 10.00 Uhr                    Vortrag Stephan Raabe  
**Geschichte Polens: Weltkrieg und Nachkriegszeit;  
Sensible Partnerschaft – Zu Stand und Perspektiven der  
deutsch-polnischen Beziehungen**
- 11.15 Uhr                    Vortrag Stephan Raabe  
**Zur aktuellen Politik in Polen: Wahlen 2010/11,  
Parteienlandschaft, Herausforderungen**
- 12.00 Uhr                    Vortrag Marek Pluto-Pradzynski  
**Die Bedeutung Thorns in Geschichte und Gegenwart**
- 12.15 Uhr                    Führung durch **Thorn/Toruń**: Marek Pluto-Pradzynski



- 13.00 Uhr                    Mittagessen in Thorn
- 14.30 Uhr                    Weiterfahrt nach **Posen/Poznań**: 180 km Landstraße

Seite 7 von 8

18.15 Uhr Kurzer Rundgang über den Marktplatz in Posen;  
 Fahrt zum Busbahnhof: Fahrerwechsel



Rathaus in Posen

19.00 Uhr Weiterfahrt nach Berlin

22.30 Uhr Ankunft Berlin Hauptbahnhof

(Die **Fotos** wurden der freien Enzyklopädie Wikipedia oder den jeweiligen Internetseiten der Institutionen entnommen)

### Fachliteratur zur Reise:

- **Manfred Alexander**, Kleine Geschichte Polens; Reclam Leipzig 2003 (auch über die Bundeszentrale für politische Bildung zu beziehen).
- **Norman Davies**, Im Herzen Europas. Geschichte Polens; C.H. Beck Verlag 2000: meisterhaft von einem englischen Historiker verfasste Geschichte des Nachbarlandes.
- **Włodzimierz Borodziej**, Geschichte Polens im 20. Jahrhundert; C.H. Beck Verlag, 2010: aktuelles, historisch gediegenes Werk eines bekannten Warschauer Historikers und Deutschlandexperten.
- **Adam Krzeminski**, Polen im 20. Jahrhundert: Ein historischer Essay C.H.Beck; 3. Auflage. 2012: gut lesbare Geschichtsbeschreibung eines eher linksliberalen Warschauer Journalisten und Deutschland-Fachmannes. Das Buch ist auch über die Bundeszentrale für Politische Bildung erhältlich.
- **Hartmut Brockmann**, Ostpreußen und Westpreußen, Deutsche Geschichte im Osten Europas; Siedler Verlag 1992: Nach wie vor ein Standardwerk mit ausgewogenem historischen Urteil.
- **Andreas Kossert**, Ostpreußen: Geschichte und Mythos; Pantheon Verlag 2007.

---

Während der Tagung sind Sie Gast der Konrad-Adenauer-Stiftung, Bildungswerk Potsdam. Im Tagungsbeitrag sind die Busfahrten, die Übernachtungen und die aufgeführten Mahlzeiten enthalten. Getränke sind selbst zu bezahlen. Die Unterbringung erfolgt im Doppel- bzw. Einzelzimmern. Bitte denken Sie an die Mitnahme eines Personalausweises.